

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **33 (1915)**

Heft 26

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 2. Februar
1915

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 2 février
1915

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXIII. Jahrgang — XXXIII^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 26

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements:
Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Rechtsdomizil. — Handelsregister.
— Schweizerischer Obstexport. — Provisorische Schliessung des Hafens von Genua. —
Abfuhr der Güter in Genua. — Rumänisches Ausfuhrverbot. — Preise für Getreide
und Mehlprodukte. — Warentransport durch Frankreich. — Kakao-Ausfuhr aus Frank-
reich. — Betritts zum Postcheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Domicile juridique. — Registre du commerce.
— Fermeture provisoire du port de Gênes. — Transport de marchandises à Gênes. —
Transit de marchandises par la France. — Sortie de cacao par la France. — Contrôle
fédéral des ouvrages d'or et d'argent. — Titulaire de comptes de chèques postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst:

Der Versicherungsbrief von Fr. 419.19, datiert Gommiswald, den
3. November 1883, Band 3, Nr. 537, ursprünglicher Debitor: Jos. Bruno
Bernet, Uetliburg; letzter Debitor: Eduard Bernet, Landwirt, Uetliburg,
Gommiswald. Kreditoren: Witwe Elisabetha Bernet, geb. Bernet, sel.,
Uetliburg, Gommiswald.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, den-
selben bis zum 15. Februar 1916 vorzuweisen, ansonst derselbe kraftlos
erklärt würde. (W 31^a)

Schmerikon, den 29. Januar 1915.

Bezirksgerichtspräsidium vom See.

Nous, président du tribunal du district de Courtelary, sommions le
détenteur inconnu de la police d'assurance Aⁿ n^o 2503, d'un montant de
mille francs (fr. 1000), de l'ancienne Caisse d'assurances cantonale ber-
noise, d'assurance sur la vie actuellement la société «Patria», avec siège
à Bâle, police souscrite par Dame Marie Bouverat, à St-Imier, au profit
de ses héritiers directs, de produire la dite police d'assurance et de la
déposer au greffe du tribunal de ce siège dans le délai d'une année, dès
la première sommation qui sera insérée dans la Feuille officielle suisse
du commerce, faute de quoi l'annulation de ce titre sera prononcée.

Courtelary, le 23 janvier 1915.

(W 26^a)

Le président du tribunal: Rossel.

Première insertion

Aux termes d'un jugement rendu le 1^{er} février 1915, le tribunal de
première instance de Genève a fait sommation au détenteur inconnu des
cinq obligations à lots 3 % de l'emprunt genevois de 1880, portant les
n^{os} 6894, 35576, 35579, 218328 et 218329, de les produire et de les déposer
au greffe du sus-dit tribunal dans le délai de trois ans, à dater de la
première publication de la présente. Faute de quoi l'annulation en sera
prononcée. (W 33^a)

J VI

Dumarest, greffier.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

Compagnia di Assicurazione di Milano

contro i danni degli incendi sulla vita dell'uomo e per le rendite vitalizie

La società «Compagnia di Assicurazione di Milano» porta, eolla pre-
sente, a conoscenza del pubblico che ha nominato quali suoi mandatari
generali per la Svizzera in rimpiazzo del fu Signor Antonio Fusoni, a
Lugano, i sigg. Carlo Cattoretti ed Arnoldo Frel a Lugano, i quali sono
egualmente portatori del domicilio giuridico di detta società. (D 2)

Lugano, 27 gennaio 1915.

Compagnia di Assicurazione di Milano.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Café. — 1915. 29. Januar. Die Firma Hans Thalhauser in Zürich 1
(S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1915, pag. 109) ist infolge Auskaufs
erloschen.

Inhaber der Firma Fritz Thalhauser in Zürich 1, welche die Aktiven
und Passiven der ersten übernimmt, ist Fritz Thalhauser, von Augsburg
(Bayern), in Zürich 1. Betrieb des Café «Odéon», Torgasse 2.

29. Januar. Automobilwerke Franz A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 13
vom 17. Januar 1914, pag. 83). Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura
erteilt an Konrad Schmidt, von Stein bei Nürnberg, in Zürich 3.

Hotel-Restaurant. — 29. Januar. Inhaber der Firma Rud. Rist
in Zürich 1 ist Rudolf Rist, von Altstätten (St. Gallen), in Zürich 1.
Betrieb des Hotel-Restaurant «Merkur», Schützengasse 1.

Chemische Produkte. — 29. Januar. Die Firma Sam. Wanner
& Dr. H. Bleier in Horgen (S. H. A. B. Nr. 101 vom 16. April 1910,
pag. 693), Fabrikation chemischer Produkte, Gesellschafter: Samuel Wanner
und Dr. Hugo Bleier, ist infolge Hinschiedes des Samuel Wanner und
daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation
ist durchgeführt.

Chemische Produkte, etc. — 29. Januar. Inhaber der Firma
Dr. H. Bleier in Zürich 6 ist Dr. Hugo Bleier, von Wien, in Zürich 6.
Chemische Produkte, Öle und Fette. Stampfenbachstrasse 57 (mit Fabrik
in Glattbrugg).

29. Januar. Schweiz. Buchdrucker-Gewerkschaft in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 219 vom 29. August 1913, pag. 1561). Wilhelm Enz und Oskar
Gschwend sind aus dem Vorstand ausgetreten. Es wurden gewählt: Gott-
lob Michelfelder, in Zürich 1, als Vizepräsident (bisher Beisitzer); Hein-
rich Klopffmann, von Hofgeismar (Preussen), in Zürich 2, als Kassier,
und Jacques Frey, von Affoltern a. A., in Zürich 7, als Beisitzer. Der
bisherige Kassier Alfred Reusser verbleibt als Beisitzer im Vorstand.

Wein und Obstwein. — 29. Januar. Die Firma Th. Pfau-
Vögel's Erbe in Meilen (S. H. A. B. Nr. 215 vom 14. September 1914,
pag. 1485), Weinhandlung und Obstweinkellerei, ist infolge Verkaufs des
Geschäftes erloschen.

Comestibles. — 29. Januar. Die Firma M. Rusconi in Ober-
winterthur (S. H. A. B. Nr. 120 vom 9. Mai 1912, pag. 841), Comestibles,
wird infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

Gold- und Silberwaren, Edelsteine. — 29. Januar. Die
Firma R. Bild-Michelson in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 90 vom 11. April
1911, pag. 605), Handel in Gold- und Silbergegenständen und Edelsteinen,
wird infolge Wegzuges der Inhaberin, unbekannt wohin, von Amtswegen
gelöscht.

Möbel- und Dekorationsgeschäft, etc. — 29. Januar.
Die Firma J. M. Reinhardt in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 292 vom 18. No-
vember 1910, pag. 1970), und damit die Prokura Otto Max Reinhardt,
Möbel- und Dekorationsgeschäft, Kunst- und Kurbelstickerei, Immobilien-
verkehr, wird infolge Wegzuges der Inhaberin, unbekannt wohin, von
Amtswegen gelöscht.

30. Januar. In der Firma J. Keller, Möbelfabrik in Zürich 1 (S. H. A. B.
Nr. 205 vom 24. August 1913, pag. 1481) ist die Prokura von Leo Hanauer
erloschen.

Buchdruckerei und Verlag. — 30. Januar. Die Firma
Dr. Fritz Tellenbach in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 135 vom 1. Juni 1911,
pag. 929) verzeigt als Natur des Geschäftes: Buch- und Akzidenzdruckerei;
Verlag des «Anzeiger des Wahlkreises Thalwil».

30. Januar. Landw. Konsum-Genossenschaft in Wangen (S. H. A. B.
Nr. 219 vom 4. September 1911, pag. 1481). Gustav Jucker und Arnold
Wintsch sind aus dem Vorstand ausgetreten. Arnold Weber, bisher Prä-
sident, fungiert nun als Vizepräsident. Neu wurde in den Vorstand ge-
wählt: Gottfried Isler, von Wangen, als Präsident, und Alfred Steiner,
von Walterswil (Bern), als Aktuar, beide in Wangen. Präsident und
Aktuar führen kollektiv und der Verwalter (Quästor) einzeln die rechts-
verbindliche Unterschrift.

30. Januar. Unter dem Namen Reservefond der ehemaligen Sparkasse
Meilen und mit Sitz in Meilen hat die «Mittwochgeseellschaft Meilen»
durch Beschluss vom 9. Februar 1876 zufolge Ueberganges der von ihr
im Jahre 1850 gegründeten «Spar-Cassa» an die Zürcher Kantonalbank,
eine Stiftung errichtet. Dieselbe soll einem gemeinnützigen Zwecke
der Gemeinde Meilen dienen. Als solche gelten Werke und Anstalten,
Unternehmungen und Bestrebungen, welche dem gemeinsamen Wohle der
politischen Gemeinde Meilen dienlich und förderlich, ihrer Natur nach
freiwillig und von bleibendem Nutzen für die Gemeinde sind. Um Unter-
nehmungen bedeutenderer Art in nachdrücklicher Weise zu fördern, ist die
Gesellschaft auch berechtigt, dem gleichen Zwecke nicht nur den laufen-
den Zins nebst Kassenüberschüssen, sondern auch auf drei folgende Jahre
hinaus entweder die vollen Zinsen oder einen Teil derselben zum Voraus
zu bestimmen. Der Reservefonds, im aufgerundeten ursprünglichen Be-
trage von Fr. 15,000, wird von der «Mittwochgeseellschaft Meilen» ver-
waltet. Allfällige Schenkungen und Legate, welche der Gesellschaft aus-
drücklich zum Zwecke der Vererbung dieses Fonds anvertraut werden,
sollen zum Kapital geschlagen und wie dieses verwaltet und verwendet
werden. Der Vorstand der «Mittwochgeseellschaft Meilen» vertritt die
Stiftung nach aussen, und es führen dessen Mitglieder je zu zweien kollektiv
die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind dies: Emil Brennwald,
Lehrer, von Männedorf, Präsident; Josef Larcher, von Töss, Vizepräsident
und Quästor; Otto Braun, von Bettwies (Thurgau), Aktuar, und Oscar
Vögelin, von Rüti (Zürich), Bibliothekar; alle in Meilen.

30. Januar. Die Firma Brandt, Brandau & Cie. Baugesellschaft für
den Simplon-Tunnel in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 193 vom 1. Juli 1898,
pag. 811), unbeschränkt haftende Gesellschafter: Alfred Brandt, Karl
Wilhelm Brandau und Kommanditäre: Die Firma «Gebrüder Sulzer» in
Winterthur, die Firma «Locher & Cie.» in Zürich und die Firma «Bank in
Winterthur» (nunmehr «Schweizerische Bankgesellschaft [vormals Bank in
Winterthur und Toggenburger Bank]») in Winterthur, hat sich nach Er-
füllung ihres Zweckes und zufolge Hinschiedes des Gesellschafters Alfred
Brandt aufgelöst; die Firma und damit die Prokuren Eduard Locher und
Eduard Sulzer-Ziegler werden daher anmit gelöscht. Die Liquidation der
Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

Lederwaren und Reiscartikel. — 30. Januar. Die Firma
H. G. Zwinscher in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1914,
pag. 354) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **H. Zwinscher** in Zürich 1, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Ernst Hermann Zwinscher, von Dresden, in Zürich 1. Lederwaren und Reiseartikel. Leonhardstrasse 6.

Bijouterie. — 30. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Ziegler & Rauser** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 244 vom 26. September 1912, pag. 1697). Gesellschafter: Wilhelm Ziegler und August Rauser, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **A. Rauser** in Zürich 1, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist August Rauser, von Müllheim (Thurgau), in Zürich 5, Limmatstrasse 111. Bijouterie. Löwenstrasse 35 a.

Kunstverlag. — 30. Januar. Inhaber der Firma **M. Goelitz** in Zürich 5 ist Max Guido Goelitz-Bauer, von Erfurt (Preussen), in Zürich 5. Kunstverlag. Josefstrasse 73.

30. Januar. **Konsumverein Rümlang** in Rümlang (S. H. A. B. Nr. 155 vom 2. Juli 1914, pag. 1158). In ihrer Generalversammlung vom 27. Dezember 1914 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Aufhebung des § 3 ihrer Statuten beschlossen. In dieser Folge haften nunmehr die Mitglieder persönlich und solidarisch für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Otto Wüest und Heinrich Widmer sind aus dem Vorstand ausgetreten. Als Aktuar wurde neu gewählt: Friedrich Meier, von und in Rümlang.

Vegetarisches Restaurant, Versicherungen, etc. — 30. Januar. Inhaber der Firma **K. Schönenberger** in Zürich 1 ist Karl Schönenberger-Steiger, von Kirchberg (St. Gallen), in Zürich 1. Vegetarisches Diät-Restaurant und Kräuter-Reformhaus «Aryana», allgemeines Versicherungsbureau. Talstrasse 20. Die Firma erteilt Prokura an Elsa Schönenberger, geb. Steiger, die Ehefrau des Inhabers.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Versicherungsagentur. — 1915. 30. Januar. Der Inhaber der Firma **Weyermann** in Bern (S. H. A. B. Nr. 44 vom 21. Februar 1913, pag. 301, und Verweisung) erteilt Prokura an Rudolf Pfarrer, von Reichen bei Büren, wohnhaft in Bern.

Bureau de Courtelary

Machines et outils d'horlogerie. — 30. janvier. La raison **J. Stutzmann**, fabrication de machines et outils d'horlogerie, à St-Imier (F. o. s. du c. du 3 mai 1900, n° 163, page 655), est radiée ensuite de la faillite du titulaire.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Kurhaus. — 1915. 25. Januar. Inhaber der Firma **Jos. Meyer, Propr.** in Richenthal ist Josef Meyer, von Triengen, in Richenthal. Betrieb des Kurhauses Richenthal.

26. Januar. Der Inhaber der Firma **A. Muff, Agentur**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 239 vom 3. Juli 1900, pag. 959) ändert dieselbe ab in **Agentur National, A. Muff** in Luzern und verzeigt nunmehr als Geschäftsmatur: Immobilien- und Annoncen-Vermittlung; Vermietungsbureau, Prämiobligationengeschäft (Kauf und Verkauf und Kontrolle) und Handelsagentur. Museggstrasse Nr. 10.

Kolonialwaren, Wein, etc. — 26. Januar. Siegfried Schmid, Sohn, und Fräulein Frieda Schmid, von und in Luzern, haben unter der Firma **Siegfried Schmid & Co.** in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. März 1915 ihren Anfang nimmt. Kolonialwaren; Wein und Spirituosen. Hirschemmstrasse 16.

27. Januar. **Wasserversorgung Eschenbach** mit Sitz in Eschenbach (S. H. A. B. Nr. 163 vom 1. Juni 1898, pag. 647, und dortige Verweisung). Der Vorstand dieser Genossenschaft ist zurzeit wie folgt bestellt: Präsident ist Josef Widmer, von Eschenbach; Vizepräsident: Josef Weibel (bis); Aktuar und Kassier: Josef Heim, von Eschenbach; Mitglieder: Josef Knüsel, von Gisikon, und Caspar Erni, von Neudorf; alle wohnhaft in Eschenbach. Die Unterschriften von Josef Schmid-Estermann und Josef Halter sind erloschen.

27. Januar. **Brückenwagegesellschaft Eschenbach, Aktiengesellschaft** mit Sitz in Eschenbach (S. H. A. B. Nr. 23 vom 23. Februar 1888, pag. 184, und dortige Verweisung). Die Unterschriften von Melchior Müller und Joseph Halter sind erloschen. Es zeichnen nunmehr für die Gesellschaft Josef Widmer, als Präsident, und Josef Heim, als Aktuar; beide sind von und wohnhaft in Eschenbach.

Bébé-Ausstattungen, Fantasie Neuheiten, etc. — 28. Januar. Die Firma **Les Fils de A. Erlanger (A. Erlangers Söhne)** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 316 vom 22. Dezember 1909, pag. 2103) verzeigt nunmehr als Geschäftsmatur: Fabrikation kompletter Bébé-Ausstattungen (Layettes), Neuheiten in Fantasieartikeln und echten Spitzen.

29. Januar. **Eisenbahn-Gesellschaft Sursee-Triengen** mit Sitz in Triengen (S. H. A. B. Nr. 144 vom 12. Juni 1911, pag. 998). An der zweiten ordentlichen Generalversammlung dieser Aktiengesellschaft vom 6. Juli 1912 wurde festgestellt, dass das Aktienkapital Fr. 884,000 (acht Hundert vierundachtzigtausend Franken), eingeteilt in 1768 Inhaberk Aktien zu je Fr. 500, beträgt. Hierauf wurde die Erhöhung desselben um Fr. 20,500 (zwanzigtausendfünfhundert Franken) beschlossen und zugleich die Vollenbezahlung dieses in 41 auf den Namen lautende Titel von Fr. 500 eingeteilten Betrages konstatiert. Das Gesamtkapital der Gesellschaft beträgt somit Fr. 904,500 (neun Hundert vierundfünfzigtausend Franken), eingeteilt in 1809 voll liberierte Inhaberk Aktien von je Fr. 500 nominell.

29. Januar. **Käsergenossenschaft von Lieli** mit Sitz in Lieli (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1909, pag. 81, und dortige Verweisung). Infolge statutarisch vorgesehenen Ablaufes der Dauer der Genossenschaft mit 1. Mai 1913 wurde an der Generalversammlung vom 10. April 1913 die Verlängerung auf 9 Jahre, also bis zum 1. Mai 1922, beschlossen. Die Zeichnung für die Genossenschaft erfolgt nunmehr durch den Präsidenten, bezw. Vizepräsidenten kollektiv mit dem Aktuar oder einem weiteren Mitgliede des Vorstandes. Im übrigen bleiben die Statuten in bezug auf die früher publizierten Tatsachen unverändert.

29. Januar. **Konsumgenossenschaft Münster & Umgebung** mit Sitz in Münster (S. H. A. B. Nr. 325 vom 30. Dezember 1913, pag. 2290, und dortige Verweisung). Josef Jurt ist als Vizepräsident und Mitglied des Vorstandes zurückgetreten und seine Unterschrift somit erloschen. An der Generalversammlung vom 29. November 1914 sind neu in den Vorstand gewählt worden: Niklaus Matt, von Walchwil (Zug), und Johann Baptist Greter, von Littau, beide wohnhaft in Münster. In der konstituierenden Sitzung des Vorstandes, ebenfalls vom 29. November 1914, wurde dem Niklaus Matt die Charge des Präsidenten und dem Johann Baptist Greter jene des Vizepräsidenten zugeteilt, und dieselben zugleich zur Führung der Kollektivunterschrift ermächtigt. Es zeichnen daher für die Genossenschaft, wie bisher, der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Kolonialwaren, Weine, etc. — 30. Januar. Inhaber der Firma **Frau Marie Sticher** in Luzern ist Frau Marie Sticher, geb. Pfugl, von Hochdorf, in Luzern. Spezereien, Kolonialwaren und Weine. Bruchstrasse 52, Kasimir-Pfyfferstrasse 14.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Fribourg

Draperie, toilerie, tissus. — 1915. 30. janvier. La société en nom collectif **Hoirie R. Pfleger**, draperie, toilerie, tissus laine et coton, à Fribourg (F. o. s. du c. du 19 octobre 1912, n° 264, page 1848), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1915. 30. Januar. Aus dem Vorstand (Zentralkomitee) der Genossenschaft unter der Firma **Schweizerischer Lebens-Versicherungs-Verein** in Basel (S. H. A. B. Nr. 120 vom 22. September 1883, pag. 913) sind ausgeschieden: Der Beisitzer **Johann Leutenegger** und der Kassier **Fritz Lichtensteiger**; die Unterschrift des letzteren ist somit erloschen. Als Kassier wurde gewählt: Der bisherige Aktuar **Hans Stamm**, von und in Basel. Zum Aktuar wurde gewählt: Der bisherige Beisitzer **Karl Furrer**, von Lüsslingen (Solothurn), wohnhaft in Münchenstein (Baselland). Neu in den Vorstand wurden gewählt als Beisitzer: **Martin Seiler**, von Oberwil (Baselland), und **Theodor Lüdlin**, von Ramlinsburg (Baselland), beide wohnhaft in Basel. Das zeichnungsberechtigte engere Zentralkomitee besteht nunmehr aus dem Präsidenten **Arnold Gürtler**, dem Kassier **Hans Stamm** und dem Aktuar **Karl Furrer**, welche durch kollektive Zeichnung je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen.

30. Januar. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Basler Konsum-Gesellschaft (B. K. G.)** in Basel (S. H. A. B. Nr. 275 vom 31. Oktober 1913, pag. 1945) ist **Emil Fischer**, Vizepräsident, ausgeschieden; dessen Unterschrift ist somit erloschen. An seiner Stelle wurde in den Vorstand und zugleich zum Vizepräsidenten gewählt: **Niklaus Riggensbach-Hegar**, von und in Basel, welcher kollektiv mit dem Präsidenten oder Kassier zu zeichnen befugt ist.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1915. 30. Januar. Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftlicher Verein Speicher** mit Sitz in Speicher (S. H. A. B. Nr. 298 vom 27. November 1913, pag. 2095, und dortige Verweisung). An Stelle des weggezogenen **Emil Schiess** ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden: **Konrad Schittli**, von und in Speicher. Die seinerzeit frei gewordene Beisitzerstelle ist besetzt worden mit **Johannes Rechsteiner**, von und in Speicher. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft wird vom Präsidenten, zurzeit **Johannes Altherr-Scherer**, kollektiv mit dem Kassier, zurzeit **Samuel Bruderer**, oder mit dem Aktuar geführt.

Graubünden — Grisons — Grigolai

1915. 27. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **A. G. Baugeschäft Chur**, vorm. **Ulrich Trippel** in Chur (S. H. A. B. Nr. 127 vom 22. Mai 1911, pag. 870) hat ihren Verwaltungsrat wie folgt neu bestellt: **Eduard Tscherner**, als Präsident; **Werner Trug-Saluz**, als Vizepräsident, und **Caspar Leuzinger-Willi**, als weiteres Mitglied; alle in Chur wohnhaft.

Pension. — 29. Januar. **Christine Berg**, von Wimpfen (Deutschland), und **Johannes August Kyritz**, von Lüchow (Deutschland), beide wohnhaft in Davos-Platz, haben unter der Firma **Berg & Kyritz** in Davos-Platz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1913 ihren Anfang nahm. Pensionsbetrieb. Pension Beau Séjour.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1915. 29. Januar. Unter dem Namen **Frauen-Krankenkasse Frauenfeld & Umgebung** mit Sitz in Frauenfeld und unbeschränkter Dauer besteht eine Genossenschaft. Dieselbe bezweckt, ihre Mitglieder nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle zu unterstützen und den Hinterlassenen verstorbener Mitglieder ein Sterbegeld zu gewähren. Die Statuten datieren vom 28. Juni 1914. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse erstreckt sich auf die Ortsgemeinde Frauenfeld und einen Umkreis von 5 km. Die Krankenkasse besteht aus genussberechtigten Mitgliedern und aus Passivmitgliedern. Personen, die der Kasse beitreten wollen, müssen über 16 Jahre, aber nicht mehr als 45 Jahre alt sein und haben bestimmt, in den Statuten umschriebene Erfordernisse zu erfüllen. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche oder mündliche Anmeldung hin. Die Mitgliedschaft beginnt erst nach Bezahlung des ersten Monatsbeitrages und des Eintrittsgeldes. Die Eintrittsgebühren betragen vom 16. bis 20. Jahre Fr. 1; vom 21. bis 25. Jahre Fr. 2; vom 26. bis 30. Jahre Fr. 3; vom 31. bis 35. Jahre Fr. 4; vom 36. bis 40. Jahre Fr. 6, und vom 41. bis 45. Jahre Fr. 8. Erfolgt die Bezahlung nicht innert Monatsfrist nach der Aufnahme, so wird letztere wirkungslos. Durch Anmeldung wird diejenige physische oder juristische Person Passivmitglied, die, ohne die Genussberechtigung zu erwerben, die Kasse mit einem einmaligen Betrag von mindestens Fr. 100, oder mit einem jährlichen Betrag von mindestens Fr. 8 unterstützt. Mitglieder, für welche der gesetzlich festgelegte Bundesbeitrag erhältlich ist, haben vierteljährlich Fr. 2, Mitglieder ohne Bundesbeitrag vierteljährlich Fr. 3 und allfällige männliche Mitglieder ohne Bundesbeitrag vierteljährlich Fr. 2.90 zu entrichten. Der Generalversammlung bleibt es vorbehalten, nach Massgabe der Verhältnisse diese Beiträge zu ändern. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse, Ausschluss und bei Erschöpfung der Genussberechtigung. Der Austritt eines Mitgliedes kann jederzeit mit dreimonatiger, schriftlicher Voranzeige erfolgen. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren alle Ansprüche auf das Genossenschaftsvermögen. Bezüglich der Freizügigkeit der Mitglieder gelten die besonderen gesetzlichen Bestimmungen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Ein Gewinn wird nicht heabsichtigt. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen in rechtsverbindlicher Weise in den Tagesblättern von Frauenfeld. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 5 Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; namens desselben führt die Präsidentin kollektiv mit der Aktuarin oder der Kassiererin die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus **Dominika Bürgi**, von Mosnang, Präsidentin; **Elise Büchi-Senn**, von Frauenfeld, Aktuarin; **Mathilde Hess-Schuler**, von Reuenthal (Kt. Aargau), Kassiererin; **Seline Steiner-Wiesendanger**, von Frauenfeld, und **Marie Hugentobler-Schmid**, von Thundorf und Amlikon; alle in Frauenfeld.

Handlung. — 30. Januar. Die Firma **W. Frei-Bangerter**, Spezerei-, Schuh-, Manufakturwaren, Geschirr in Metall, Glas und Steingut, in Bürglen (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1911, pag. 8), ist infolge verminderten Geschäftsumsatzes und daherigen Verzichtes der Inhaberin erloschen.

30. Januar. **Obstverwertungsgenossenschaft Horn** in Horn (S. H. A. B. Nr. 290 vom 18. November 1913, pag. 2043). Eduard Stürm ist ausgetreten; an seine Stelle ist in den Vorstand gewählt worden: Josef Geisser, von und in Mörschwil. Der bisherige Kassier Karl Bischof wurde zum Aktuar und das bisherige Mitglied Josef Würth zum Kassier ernannt. Präsident und Kassier führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Obsthandel, Export. — 30. Januar. Jakob Uhler, von Uttwil, in Oberaach, und Jakob Kindlimann, von Wald (Kt. Zürich), in Uttwil, haben unter der Firma **Uhler & Kindlimann** in Uttwil eine Kolktivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1915 begonnen hat. Obsthandel und Export.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Generi alimentari, osteria, ecc. — 1915. 30 gennaio. Proprietario della ditta **Catenazzi Francesco** in S. Nazzaro, è Francesco Catenazzi; fu Giovanni, da Lozzo (Italia), domiciliato a S. Nazzaro, frazione di Vairano. Negozio di generi alimentari, commestibili ed osteria.

Cinematografia. — 30. gennaio. Proprietario della ditta **Talia Films Prof. Pietro Fanciulli**, in Locarno, è il professore Pietro Fanciulli, da Chiusi (prov. di Siena, Italia), domiciliato in Muralto. Cinematografia.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Schweizerischer Obstexport

	1910		1911		1912		1913		1914	
	Menge q	Wert Fr.	Menge q	Wert Fr.	Menge q	Wert Fr.	Menge q	Wert Fr.	Menge q	Wert Fr.
Januar-August	7,369	272,733	8,248	226,880	5,433	174,786	6,480	173,418	1,742	69,671
September	24,706	296,078	14,604	229,529	121,399	1,047,529	5,815	129,912	22,862	180,980
Oktober	315,432	8,607,876	61,787	1,014,834	432,669	4,012,046	16,413	337,219	310,194	3,516,887
November	58,782	916,580	11,977	274,448	37,004	550,862	3,001	77,473	50,137	770,868
Dezember	12,288	162,083	4,823	87,898	10,799	136,234	2,033	48,756	13,313	139,918
Jahresmittelwert	418,552	5,255,250	101,489	1,833,084	607,804	5,921,457	33,772	766,773	428,248	4,678,324
	12.56		18.07		9.75		22.70		10.92	

Provisorische Schliessung des Hafens von Genua

Der Hafen von Genua ist letzten Samstag vorübergehend für die Ausfuhr gänzlich geschlossen worden. Diese Massnahme wurde getroffen, weil der Hafen dem Verkehr nicht mehr genügen konnte und man der Anhäufung der Güter nicht mehr Herr wurde.

Fermeture provisoire du port de Gènes

Samedi dernier, le port de Gènes a été provisoirement fermé à toute exportation. Cette mesure a été prise, parce que le port ne pouvait plus suffire au trafic et que l'engorgement y est tel, qu'il n'était plus possible de se rendre maître des marchandises.

Abfuhr der Güter in Genua

Nachdem nun die Abfuhr der für die Schweiz bestimmten Güter ab Genua begonnen hat, werden die Empfänger ersucht, die Handelsabteilung des Politischen Departements zu benachrichtigen; sobald ihre Ware abgegangen ist. Wir machen darauf aufmerksam, dass nur diejenigen in Genua liegenden Sendungen freigegeben werden, von welchen seinerzeit dem Handelsdepartement oder der schweizerischen Gesandtschaft in Rom rechtzeitig Kenntnis gegeben worden ist.

Rumänisches Ausfuhrverbot

Wie das schweizerische Generalkonsulat in Bukarest mitteilt, ist nach einem am 5./22. Dezember 1914 erschienenen Verzeichnis die Ausfuhr folgender Waren verboten:

Wagen jeder Art, Automobile und jedes andere Vehikel, sowie auch alle Transporttiere.

Wolle, — Goldmünzen jeder Art. —

Hafer, Heu und alle für die Ernährung von Tieren nötigen Futterstoffe; alle Nahrungsmittel tierischer und pflanzlicher Natur.

Fahrräder, Selbstfahrräder, Autolastwagen mit allen Bestandteilen. Pacura (Ueberreste von Petrol). — Bohnen — Schwefelsäure und alle pharmazeutischen Produkte.

Pelze und rohe Felle von jeder Art Tiere, die gleichen gegerbt; Schuhwerk und jeder Gegenstand aus Leder.

Telephone, radiotelegraphische Stationen, Telegraphen-Apparate, Kabel.

Schaukeln und Karste (Hauen). — alle Verbandstoffe, — Kohlen, — Weizen, — Weizenmehl und alles Mehl aus Getreide, ausser Türkenmehl (Maismehl); rohes Petroleum; — Grützenkleie (ermie), — Rohrmatten, — Sonnenblumen, — Säcke, — Wachseleinwand und Gewebe, aus denen Säcke und Wachseleinwand gemacht werden.

Alle chirurgischen Instrumente.

Blei und Antimonium; alle Metalle im rohen Zustande oder gewalzt, ausser altem Eisen, jeder Art Blech; Gegenstände aus irgendwelcher Art Metall.

Lumpen aus irgendwelchem Faserstoff.

Preise für Getreide und Mehlprodukte

Gemäss Verfügung des schweizerischen Militärdepartements vom 31. Januar haben seit 1. Februar 1915 folgende Verkaufspreise Gültigkeit: Weizen Fr. 40, Hafer Fr. 31.50 für 100 Kilogramm, netto ohne Sack; Mais Fr. 25.50 für 100 Kilogramm mit oder ohne Sack. Alles franko Bahnstation des Käufers gegen Barzahlung.

Mehl (Vollmehl, Weissmehl und Gries) Fr. 48.75, Kleie Fr. 17.50 für 100 Kilogramm netto ohne Sack, ab Mühle gegen Barzahlung.

Soweit der Vorrat reicht, werden Futterartikel (Hafer, Mais usw.) auch an Detailverkäufer abgegeben. Der Zuschlag zu obigen Preisen darf im Detailverkauf (Quantitäten unter 10,000 Kilogramm) höchstens Fr. 1 per 100 Kilogramm betragen.

Warentransit durch Frankreich

In Nr. 2 unseres Blattes vom 5. Januar haben wir ein Verzeichnis der Waren veröffentlicht, für die in Frankreich nach dem Dekret vom 21. Dezember 1914 Aus- und Durchfuhrverbote bestehen, und die infolgedessen nur gegen besondere Bewilligung aus- oder durchgeführt werden dürfen.

Die interministerielle Kommission in Paris hat jedoch entschieden, dass für Waren schweizerischen Ursprungs, die nach neutralen oder nach den mit Frankreich im Bündnis stehenden Ländern bestimmt sind, eine Bewilligung zur Durchfuhr nicht erforderlich ist.

Kakao-Ausfuhr aus Frankreich

Die schweizerischen Schokoladefabrikanten, die Bewilligungen zur Ausfuhr von Kakao aus Frankreich zu erhalten wünschen, haben sich hiefür an den Verband schweizerischer Schokolade-Fabrikanten in La Chaux-de-Fonds zu wenden, wenn sie dem Verbands angehören.

Wenn nicht, so haben dieselben ihre Gesuche an das schweizerische Politische Departement, Handelsabteilung, zu richten.

Transport de marchandises à Gènes

Le transport des marchandises à destination de Suisse ayant commencé à Gènes, les destinataires sont invités à aviser la division du commerce du Département politique aussitôt que leurs marchandises auront pu être expédiées.

Nous rendons les intéressés attentifs au fait que le transport n'est accordé que pour les envois qui ont été portés en leur temps, et dans les délais voulus, à la connaissance du Département du commerce ou de la Légation de Suisse à Rome.

Transit de marchandises par la France

Dans le n° 2 de notre feuille, du 5 janvier écoulé, nous avons publié la liste des marchandises qui, en vertu du décret français du 21 décembre 1914, sont frappées de prohibitions à la sortie et au transit en France et qui, par conséquent, ne peuvent être exportées ou transiter sans autorisation spéciale.

La commission interministérielle à Paris a décidé, toutefois, que les marchandises d'origine suisse à destination de pays alliés ou neutres seront admises au transit sans autorisation préalable.

Sortie de cacao par la France

Les fabricants suisses de chocolat qui désirent obtenir la permission de sortir de la France du cacao, doivent s'adresser à la Chambre syndicale des fabricants suisses de chocolat, à La Chaux-de-Fonds, s'ils en font partie. Sinon, les demandes doivent être adressées au Département politique suisse, Division du commerce.

Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent

Poinçonnement des boîtes de montres: Janvier 1915 et 1914

Bureaux	Boîtes platine	Boîtes or ¹⁾	Boîtes argent	Total Janvier	Janvier 1914
Bienne	—	145	8,099	8,244	30,209
Chaux-de-Fonds	—	3,990	232	4,242	45,318
Délemont	—	156	5,250	5,406	5,795
Fleurier	—	78	1,719	1,797	10,972
Géneve	—	115	6,269	6,404	22,513
Granges (Soleure)	2	823	14,852	15,175	34,700
Locle	—	1,533	2,238	3,771	20,015
Neuchâtel	—	—	2,537	2,537	6,018
Noirmont	—	410	10,869	11,279	22,397
Porrentruy	—	—	2,640	2,640	30,772
St-Imier	—	623	4,529	5,152	19,897
Schaffhouse	—	—	615	615	436
Tramelan	—	—	11,724	11,724	41,070
Total	2	7,878	71,618	79,598	291,233
Janvier 1914	—	60,562	230,671	291,233	

¹⁾ Dont 590 boîtes or, „9 e.“ contremarquées pour l'Angleterre.

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

N° 5. Neue Beiträge. — 30. I. 1915. — Nouvelles adhésions.

Aarburg: Vb. 170 Geiser, Hans.

Arbedo: XI. 340 Pelladini-Bonacini, Adele. — XI. 353 Rottey, Giovanni di Giovanni.

Basel: V. 2556 Baumgartner, Edouard, 19 Benkenstr. — V. 2563 „Der Schweizer Kamerad“, Verlag. — V. 2567 Feer-Ernst, Dr., Frau. — V. 2558 Hilfsaktion der Staatsbediensteten. — V. 2561 Lichtenhahn, Paul. — V. 2550 Pfau, Herm., Apotheker. — V. 2560 St. Alban-Apotheke, Herm. Pfau. — V. 2555 Schweiz. Lebensversicherungs- & Rentenanstalt in Zürich, Generalagentur. — V. 2559 Tröndle, Franz. — V. 2566 Zachmann, Emil, Directeur.

Bellinzona: XI. 273. Gujer, Rudolf.

Bissegg: VIIIc. 322 Allgemeiner evangelisch-protestantischer Missionsverein, Sektion

Thurgau, Leutmerken.

Feuerthalen: VIIIa. 344 Ulrich, J., Direktor Bindfadenfabrik, Schaffhausen. — VIIIa

368 Zürcher Kantonalbank, Agentur Feuerthalen.

Genève: I. 663 Galopin, Jacques, droguerie. — I. 955 Kustner, frères, & Cie. — I. 953

Schoenau, H.

Herrliberg: VIII. 857 Ammann, David.

Leutmerken: s. Bissegg.

Luzern: VII. 531 Bucher-Hug, J., Generalvertreter für Zielmarkier-Apparate, (System

Bucher-Schneider). — VII. 752 Krüger, Adolf, Briefmarken en gros.

Neuchâtel: IV. 372 Memminger, F.

Posta da campo: V. 2562 Comando Fanteria di Moutagna IV/94.

Riehen: V. 2565 Feldschützenverein.

Rapperswil: VI. 518 Elektrizitätswerk.

St. Gallen: IX. 1337 Salzmann-Däniker, J.

Schaffhausen: VIIIa. 344 Ulrich, J., Direktor, Bindfadenfabrik Schaffhausen.

Tenero: XI. 280 Cassa Comunale di Tenero-Contrà.

Zürich: VIII. 86 Bleher-Burkhardt, M. — VIII. 4000 Genossenschaft Allianz — VIII.

3995 Hotz, H., Fr. Bellariastrasse 78. — VIII. 8976 Keller, A., Dr., & Dr. E. Wast.

Advokaturbureau — VIII. 831 Schwarzenbach, E., Redakteur. — VIII. 940 Wasser-

mann, P., Herrenschneiderei.

Ammendorf-Andewell (Saalkreis): V. 2561 Chemische Fabrik Halle-Ammendorf, Gebr.

Hartmann.

Cblu (Rheiu): V. 2553 Dieb, Gebrüder.

Les registres spéciaux (+1577)

pour la comptabilité du compte de chèques et virements postaux sont indispensables à tous les titulaires de comptes. — Très pratiques!

Imprimerie
Buchdruckerei **E. Sauser, La Chaux-de-Fonds**

Bulletins de versements avec adresse imprimée, Timbres caoutchouc; Classeurs pour coupons, etc. — Demandez modèles et prix.

Einzahlungsscheine mit Aufdruck der Firma, Kautschukstempel, Coupons-Ordner etc. — Verl. Sie Prospekte u. Preise.

Schmirgeltuch und Schmirgelleinen

Messerputz- & Naxosschmirgel etc.

Grösstes Lager der Schweiz :: ::

A. Genner-Menzi in Richterswil (Zürich).

1122 Z

639

Öffentliches Inventar und Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 5. Januar 1915 verstorbenen Herrn **Julius Jäger**, Hotelier, Weiss Kreuz, Chur, von Peist, ist durch Verfügung des Kreisamtes Chur vom 27. Januar 1915 das öffentliche Inventar bewilligt worden.

Die Gläubiger wie auch die Schuldner des Verstorbenen werden daher aufgefordert, ihre Ansprachen und Verbindlichkeiten bis am 2. März 1915 dem unterzeichneten Notariat schriftlich anzumelden. (162.)

Die Unterlassung dieser Anmeldung hat für säumige Schuldner oder Faustpfandkreditoren Ordnungsbusse, für andere säumige Anspracher dagegen Verlust ihrer Forderungen zur Folge, wenn der Nachlass auf Grund des öffentlichen Inventars angetreten würde (Z. G. B. Art. 590 und 591).

Chur, den 28. Januar 1915.

Notariat des Kreises Chur:
Frz. Hunger, Notar.

Genossenschaft
fürBewässerungsunternehmungen in Aegypten
GLARUS

Ordentliche Generalversammlung

Die Mitglieder der Genossenschaft werden hiemit zur ordentlichen Generalversammlung auf Sonnabend, den 20. Februar 1915, vormittags 11 Uhr, in die Kanzlei des Vorsitzenden, Rämistrasse 2, Zürich 1, geziemend eingeladen.

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Geschäftsjahr 1914, Bericht der Kontrollstelle.
2. Entlastung des Vorstandes und der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Neuwahl des Vorstandes.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Beschlussfassung über die Entschädigung des Vorstandes und der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 13. Februar an bei der Geschäftsstelle der Genossenschaft, Rämistrasse 2 in Zürich, zur Einsicht für die Genossenschafter auf.

Genossenschafter, welche verhindert sind, an der Generalversammlung teilzunehmen, können sich mittelst schriftlicher Vollmacht auch durch Nichtmitglieder vertreten lassen.

Glarus und Zürich, den 30. Januar 1915.

(366 Z) (1401)

Der Vorstand.

Société des Arts Graphiques A. Leyvraz
MONTREUX

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le **lundi, 15 février 1915**, à 3 1/2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel de la Paix, à Montreux.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1914.
- 2° Rapport des vérificateurs des comptes.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Répartition du bénéfice.
- 5° Nomination des contrôleurs. (178 M) (1581)
- 6° Propositions individuelles.

Les cartes d'admission pour l'assemblée sont délivrées au siège social, sur présentation des actions.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au bureau de la Société.

Montreux, le 31 janvier 1915.

Le conseil d'administration.

Die Spezial-Register (+1577)

für die Buchführung des Post-scheck- und Girokontos, einfach, praktisch und sehr billig, sind unentbehrlich für jeden Konto-Inhaber! (3615 1°) (118.)

Automobil-Schneeketten

Original „Errtee“ und „Aal“

in allen gangbaren Grössen auf Lager, empfehlen zu Fabrikpreisen

Benz & Cie. A.-G., Filiale Zürich

Stadthausquai 5 - Telefon 5663 - Fraumünsterstrasse 6

Automobil-Reparaturen

aller Systeme werden jetzt bei fachmännischer Arbeit unter Garantie

zu konkurrenzlos billigen Preisen

ausgeführt. Kostenvoranschläge gratis. Vertreterbesuch unverbindlich. 90,

Eigene Ladestation für Akkumulatoren

:: **BENZ-GARAGE HARDAU** ::

Badenerstrasse 370

Telephon 7881

Bank für Handel und Industrie
Zug-Zürich

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

VIII. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 8. Februar 1915, vormittags 10 Uhr

ins Café „Zimmerleuten“ in Zürich 1, Rathausquai 10

eingeladen.

Traktanden:

1. Wahl der Kontrollstelle pro 1914.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle über das Rechnungsjahr 1914.
3. Antragstellung betreffend die Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat pro 1913 und 1914.
4. Antrag des Verwaltungsrates auf Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 6,000,000 auf Fr. 3,000,000 und Verlegung des Hauptsitzes.
5. Statutenänderung.
6. Wahl der Kontrollstelle für 1915.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 30. Januar ab zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder des Depotscheines einer Bank bei unserem Hauptsitz, sowie bei unserer Filiale in Zürich (Bahnhofplatz 39) bis und mit 5. Februar 1915 bezogen werden.

Zug-Zürich, den 25. Januar 1915.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:

WILCZEK.

(332 Z) (121 I)

Aufruf einer Bankobligation

Die von uns unterm 2. Juni 1913 auf den Namen der Frau **Bertha Wüthli** in Rehobol ausgestellte Obligation Nr. 60525 per Fr. 1000 mit Jahrescoupons à 4 1/2 % per 2. Juni 1914 bis 1922 ist als vermisst angezeigt worden.

Der Inhaber des Titels wird anmit aufgefordert, denselben innert 3 Monaten von heute an der Unterzeichneten vorzulegen, ansonst die Obligation kraftlos erklärt und durch eine neue Urkunde zugunsten der eingangs erwähnten Kreditinstituten ersetzt würde. (160 I)

Winterthur, den 1. Februar 1915.

Hypothekbank in Winterthur.

Obersimmenthal. Volksbank
Zweisimmen

Generalversammlung

Samstag, den 20. Februar 1915, nachmittags 2 Uhr, im Hotel zur „Krone“ in Zweisimmen.

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Entscheid über Verwendung des Reingewinnes.
2. Wahl von 4 Verwaltungsräten und den Rechnungsrevisoren.
3. Wahl des Verwalters.
4. Varia. (161 I)

Rechnung und Bericht liegen von heute an auf dem Kassalokal zur Einsicht auf.

Zweisimmen, den 1. Februar 1915.

Die Verwaltung.

Rechnungsruf

Aufällig noch ausstehende Forderungen an die

„MERKURIA“

Verein für kath. Kaufleute und Beamte in Zürich sind bis 10. Februar 1915 beim Präsidenten, Herrn **C. Baumecker**, Höggerstrasse 42, in Zürich 6, anzumelden. Später eingehende Rechnungen werden nicht mehr berücksichtigt. (0 F 10234) (158.)

Occasion

A vendre

1500 cannes et manches de parapluie

Ecrire sous **D20176 L** à Haasenstein & Vogler, Lausanne. 1241

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret, vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexperten, Einführung der amerik. Buchführung, nach praktischem System m. Gehelmbuch. Prima Referenzen.

Komme auch nach auswärts.
H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15. Zürich VI. (142.)